

Bundesverein zur Prävention von sexuellem Mißbrauch
an Mädchen und Jungen (Hg.)
Bearbeitung: Barbara Kavemann

Prävention – Eine Investition in die Zukunft

Die Redaktionsgruppe:
Barbara Fischer, Barbara Kavemann,
Angela May, Marion Mebes,
Norbert Remus, Martina Zsack-Möllmann

Inhalt

	Vorwort	9
Teil 1	Grundannahmen – Ziele – Inhalte	
	Vom RotCAPPchen zum Bundesverein – Unsere Debatte zur Prävention von sexuellem Mißbrauch an Mädchen und Jungen Barbara Kavemann und die Redaktionsgruppe	14
	Prophylaxe – Prävention – Intervention Multidisziplinäre Ansätze Angela May	31
	Pillen, Knast und Kastration – Prävention hat mehr zu bieten! Martina Zsack-Möllmann	55
Teil 2	Konzeptionsentwicklung und Praxiserfahrung	
	Mobiles Team zur Prävention von sexuellem Mißbrauch an Mädchen und Jungen STROHHALM e.V.	70

Eine Ausstellung reist durch das Land – 101
Versuch der Evaluation eines Projektes in Bielefeld
Ulrike Mund

Im Osten was Neues? 113
Präventionsarbeit am Beispiel von
"Selma – Mädchenprojekt Rostock"
Regina Knop, Sabine Helms

Teil 3 Praktische Beispiele: Zielgruppenspezifische Prävention

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer 122
PETZE e.V. – schulische Prävention von
sexualisierter Gewalt gegen Mädchen und Jungen
Barbara Kavemann, Dorothee Kramer,
Ursula Schele

... und wenn es mein Kollege ist? 141
Norbert Remus

„Man hört heute soviel...!“ – 159
Ein Elternabend mit indirekter Medienpräsenz
Gisela Braun

Zielgruppe: Polizei 165
Ursula Schele

Polizeiliche Fortbildungskonzeption – 169
Erfahrungen und Methoden in Schleswig-Holstein
Jürgen Sievers

Teil 4 Männer machen sich rar ...

Arbeit mit Jungen im Spannungsfeld 186
zwischen potentieller Opfer- und Täterschaft
Torsten Kruse

Keine Lust auf Jungenarbeit? – 199
Erfahrungen und Widerstände
Norbert Remus

(Fast) allein unter Frauen – 205
Als Mann im Arbeitsbereich
Prävention von sexuellem Mißbrauch
Konrad Lappe

**Teil 5 Sexualisierte Gewalt
kommt uns teuer zu stehen!**

Offener Brief an Politikerinnen und Politiker 214
Gisela Braun

Gesellschaftliche Folgekosten 215
sexualisierter Gewalt gegen Mädchen und Jungen
Barbara Kavemann

In Mark und Pfennig – 257
Zwei Fallbeispiele über die Folgekosten
von sexuellem Mißbrauch
Barbara Fischer

Wie geht es weiter? 269
Barbara Kavemann
und die Redaktionsgruppe

Anhang 273